

# **Boom-Whakers und Sound-Shapes**

**Beitrag von „das\_kaddl“ vom 25. November 2005 17:47**

Liebe Maya,

Zitat

***du schriebst heute, 17:07:***

Hallo an alle Musikkollegen!

Meine Schule hat mich heute gefragt, ob wir uns die oben erwähnten Instrumente anschaffen wollen? Normalerweise würde ich sagen, solange wir Geld bekommen, "her mit dem Zeug!!!" Die Frage ist nur, wie setze ich das ein?

Hat schon jemand damit gearbeitet und kann von seinen Erfahrungen berichten? Lohnt sich sich so etwas anzuschaffen???

Ich bin höchstens noch ein Jahr an der Schule, und momentan die einzige Musiklehrerin. Was meint ihr?

Liebe Grüße, Maya

Ich habe im Ref einige Stunden mit Boomwhackers gesehen - die meisten in weiterführenden Schulen. Wenn du weisst, dass nur du die Dinger nutzt und sie danach im Schrank verstauben, würde ich an deiner Stelle lieber vorschlagen, die Schule vernünftig mit Orff&Co, evt. auch einem digitalen Keyboard (gibt es ab Montag bei Aldi-Süd, 99 Euro!) und richtiger Gitarre einzudecken. Das sind "Standardinstrumente", bei denen die Scheu fachfremd Unterrichtender nicht so gross ist, sich da mal ranzusetzen. Bei Boomwhackers&Co. muss sich die fachfremde Lehrerin erstmal die Veröffentlichungen und "Notenliteratur" zum Thema besorgen, einarbeiten usw. (weil es eben doch [noch] kein "klassisches Instrument des Klassenmusizierens" ist)...

Aber es hängt wirklich von der Perspektive des Musikunterrichts an der Schule ab. Wenn es fachfremde Lehrer gibt, die Mu gern unterrichten und sich auch gern in Neues einarbeiten, dann fände ich die Anschaffung schon sinnvoll.

Was sagen denn deine Kollegen, die noch länger an der Schule und "nach dir" für die Musik verantwortlich sind?

LG, das\_kaddl.